

1359 Nov. 10 [in vigilia beati Martini episcopi].

[13

*H. D. 165.*

Graf Johan van Bolmesche (Solms), Herr von Ottensteyne, seine Frau Ermegard und seine Brüder Junter Hynric u. Symon verkaufen dem Knappen Kolwe van Langen, Sohn Lubbertes, den Schaddenkamp mit den zugehörigen Wörden u. Stätten, den Diderike Brunes und dessen Frau Beerten mit der Stätte, darauf sie sitzen; sie geloben ihm diese Verkaufsstücke zu waren . . . und also vast maken, dat em dat to lantrechte numment breken en moghe. Der Graf setz zu Bürgen deses . . . kopes vore rechte warschap Notghere van Twyclo genannt sculte Esfelen, u. Hermanne van Bele genannt Post u. zw. auf 5 Jahre, u. gelobt auf Mahnung binnen 8 Tage in Nyenborch (Nienborg) einzureiten u. beim Tode eines Bürgen binnen 14 Nächten einen anderen gleichen Standes zu seten bezw. auch daselbst einzureiten. Es siegeln der Graf u. die 2 Bürgen.

Orig. 3 Siegel ab. Siegelstreifen aus einer von Conradus dictus Brant u. Wilhelmus de Langen Knappen ausgestellten Urkunde geschnitten.